

Danken will ich dir, Herr

Danken will ich Dir, Herr,
für Deine Nähe:

Sie erlaubt mir, zu Dir zu sprechen,
Dir zu begegnen, Dich zu spüren.

Danken will ich Dir, Herr,
für Deine Worte:

die mich aufbauen, die mich stützen,
die mir Mut machen,
die mir eine Richtung geben.

Danken will ich Dir, Herr,
für Dein Zuhören:

Ich kann Dir sagen, was mich freut,
was mich bedrückt, was mir Angst macht,
was mich quält.

Danken will ich Dir, Herr,
für Dein Verstehen:

Du lehrst mich Worte des Gebets,
aber Du verstehst mich auch,
wenn mir die richtigen Worte fehlen.

Danken will ich Dir, Herr,
für Deine Güte und Dein Erbarmen:

Du stehst auch zu mir,
wenn ich einen Fehler mache
oder einmal einen falschen Weg einschlage.

Danken will ich Dir, Herr,
für Deine Treue:

Du hörst mir weiter zu,
auch wenn ich den Kontakt einmal abreißen
lasse.

Danken will ich Dir, Herr,
für Deine Liebe:

die mich betrifft,
die mich annimmt, die mir hilft,
die mich nie allein lässt.

Danken will ich Dir, Herr
und Dich loben. Amen.

Johannes Don Bosco

Immer mal wieder

Immer mal wieder
für eine Minute
anhalten, durchatmen,
zurückkehren zu dir.

Immer mal wieder
für einen Moment aufblicken,
mich erinnern, dass du da bist,
Kraft holen bei dir.

Immer mal wieder
für einen Augenblick still werden,
die Arbeit zur Seite legen,
einfach da sein vor dir.

Immer mal wieder
für ein paar Sekunden hinhören,
deine Stimme in mir wahrnehmen,
weitergehen mit dir.

Caja Bernhard